



# NOV

4	MI	20.30 h
5	DO	20.30 h
6	FR	18.00 h  20.30 h
7	SA	20.30 h
12	DO	20.30 h
13	FR	20.30 h
14	SA	20.30 h  19.45 h
18	MI	20.30 h
19	DO	22.00 h  21.15 h

For English information, please refer to our website — [www.tqw.at](http://www.tqw.at)

**DANYA HAMMOUD**  
in TQW / Studios

**DANYA HAMMOUD**  
in TQW / Studios

KÜNSTLER\_INNENGESPRÄCH  
im Anschluss an die Vorstellung  
mit Nedjma Hadj

**VORTRAG** von NEDJMA HADJ  
*In the search for a proper stance in the field of dance*  
in TQW / Studios — *Eintritt frei*

**TAOUFIQ IZEDDIOU + MERYEM JAZOULI + ELISABETH B. TAMBWE**  
in TQW / Halle G

**TAOUFIQ IZEDDIOU + MERYEM JAZOULI + ELISABETH B. TAMBWE**  
in TQW / Halle G

KÜNSTLER\_INNENGESPRÄCH  
*Relational Affairs*  
im Anschluss an die Vorstellung

**THE LOOSE COLLECTIVE**  
in TQW / Halle G

**THE LOOSE COLLECTIVE**  
in TQW / Halle G

**THE LOOSE COLLECTIVE**  
in TQW / Halle G

EINFÜHRUNG in TQW / Studios — *Eintritt frei*

**BERNHARD LANG + PHACE + SILKE GRABINGER / SILK CIE.**  
in TQW / Halle G  
in Kooperation mit WIEN MODERN

**BERNHARD LANG + PHACE + SILKE GRABINGER / SILK CIE.**  
in TQW / Halle G  
in Kooperation mit WIEN MODERN

EINFÜHRUNG in TQW / Studios — *Eintritt frei*

**SCORES N°10 // Philosophy On Stage #4**

26	DO	18.00 h – 23.00 h
27	FR	11.30 h – 13.30 h 15.00 h – 23.00 h 23.00 h – 01.00 h
28	SA	11.30 h – 13.30 h 15.00 h – 23.00 h 23.00 h – 01.00 h
29	SO	11.30 h – 15.00 h

*Artist Philosophers – Nietzsche et cetera*

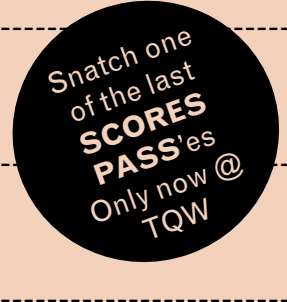
in TQW / Halle G

in TQW / Studios  
in TQW / Halle G  
in TQW / Studios

in TQW / Studios  
in TQW / Halle G  
in TQW / Studios

in TQW / Halle G

Weitere Infos — [www.tqw.at](http://www.tqw.at)



# DEZ

4	FR	14.00 h – 19.00 h  18.00 h  20.30 h
5	SA	14.00 h – 19.00 h  20.30 h  19.45 h
7	MO	17.00 h  22.00 h
11	FR	20.30 h
12	SA	17.00 h – 19.00 h  20.30 h  19.45 h
13	SO	15.00 h

**AUGEN FÜR TANZ**  
in TQW / Studios  
(Dauer — 2 Tage FR + SA | keine Vorkenntnisse erforderlich | Kosten für beide Tage 60 Euro)

**CLAUDIA BOSSE + ANDREAS SPIEGL + PAUL WENNINGER**  
THEORIE / Redereihe  
in TQW / Studios — *Eintritt frei*

**NOÉ SOULIER**  
in TQW / Halle G

**AUGEN FÜR TANZ**  
in TQW / Studios  
(Dauer — 2 Tage FR + SA | keine Vorkenntnisse erforderlich | Kosten für beide Tage 60 Euro)

**NOÉ SOULIER**  
in TQW / Halle G

EINFÜHRUNG in TQW / Studios — *Eintritt frei*

**ADVENTUMGANG**  
Ausgangspunkt Hauptbücherei Wien

**ELISABETH B. TAMBWE**  
in TQW / Studios — *Eintritt frei*

Weitere Infos — [www.tqw.at](http://www.tqw.at) / [www.mika.at](http://www.mika.at)

**TANZ COMPANY GERVASI**  
in TQW / Halle G

OFFENE PROBE / WINTER LABOR Opening  
**NIKOLAUS GANSTERER / MARIELLA GREIL / EMMA COCKER AND GUESTS**  
in TQW / Studios — *Eintritt frei*  
(im Rahmen von *Choreo-graphic Figures: Deviations from the Line*;  
weitere Infos — [www.tqw.at](http://www.tqw.at))

**TANZ COMPANY GERVASI**  
in TQW / Halle G

EINFÜHRUNG in TQW / Studios — *Eintritt frei*

**TANZ COMPANY GERVASI**  
in TQW / Halle G



## PROFITRAINING & WORKSHOP

**MORGENTRAINING**  
Bis 18.12.

jeden MO + DO  
9.30 h – 10.30 h

jeden DI + FR  
9.15 h – 10.30 h

Bis 11.11. jeden MI  
9.30 h – 10.30 h

Ab 18.11. jeden MI  
9.30 h – 10.30 h

**ZEITGENÖSSISCHES TRAINING**  
MO – SA 10.45 h – 12.30 h

2.11. – 7.11.

9.11. – 14.11.

16.11. – 21.11.

23.11. – 5.12.

7.12. – 19.12.

YOGA  
**KATRIN ROSCHANGAR** (DE/AT)  
**INDIRA NUÑEZ** (VE/AT)

BALLETT  
**BETTINA SCHAEFER** (AT)  
**SASKIA TINDLE** (UK/AT)

FELDENKRAIS  
**SASCHA KRAUSNEKER** (AT)

YAMUNA® BODY ROLLING  
**MORAVIA NARANJO** (VE/AT)

**WILL RAWLS** (US)

**FLORENTINA HOLZINGER** (AT)

**FREY FAUST** (US/DE)

**ANDREA NAGL** (AT)

**BARIS MIHCI** (TR/DE)

**WORKSHOPS**

16.11. – 19.11.  
MO – DO 13.30 h – 16.30 h

30.11., 2.12. – 3.12.  
MO, MI, DO  
13.30 h, 14.45 h, 16.00 h

**IMPROVISATION**

7.11. + 12.12.  
SA 15.00 h – 18.30 h

**FREY FAUST** (US/DE)  
*The Axis Syllabus*

**ANDREA NAGL** (AT)  
*Cranial Works individual sessions*

**MARIA PROBST** (AT) / **CHRISTIAN APSCHNER** (AT)  
*Sharing the Dance*

\* Das von Arno Böhler geleitete PEEK-Projekt [AR275-G21] wird aus Mitteln des Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (FWF) im Rahmen des Programms zur Entwicklung und Erschließung der Künste (PEEK) gefördert. Forschungsstätte: Universität für angewandte Kunst Wien, Postdoc: Elisabeth Schäfer.

**Nationale und internationale Kooperationspartner\_innen:**  
Jens Badura (HdK Zürich), Laura Cull (University of Surrey), Susanne Valerie Granzer (Universität für Musik und darstellende Kunst Wien / Max Reinhardt Seminar), Walter Heun (Tanzquartier Wien), Alice Lagaay (Universität Bremen)

**Ringvorlesung im Kontext von SCORES N°10 // Philosophy On Stage #4**  
*Artist Philosophers – Nietzsche et cetera*  
(Leitung: Arno Böhler & Krassimira Kruschkova)

FWF Der Wissenschaftsfonds | universität wien | di:'angewandte | tanzquartier wien

(c) Samuel Nyholm (c) FWF PEEK-Projekt Artist-Philosophers, Philosophy AS Arts-Based-Research [Ar. 275-G21]

Sehr geehrtes Publikum,

MI 4. NOV + DO 5. NOV  
20.30 h in TQW / Studios  
DANYA HAMMOUD (LB/DK) +  
Mahalli

Österreichische Erstaufführung

In *Mahalli* kommt jeder Bewegungsimpuls aus der Hüfte der Frauenfigur, die Danya Hammoud auf der Bühne über ihren Körper zu uns sprechen lässt. Die libanesisische Choreografin selbst verkörpert diese Figur, die sich wie das libanesisische Volk noch immer im Kampf befindet. Auf Imperative reagiert sie aus reinem Überlebensinstinkt mit der Verteidigung ihres (privaten) Territoriums, definiert über ihren eigenen Körper die Freiheit, sich zu bewegen, und ihre Identität als Frau. Mit lokal als auch mein Ort lässt sich das titelgebende arabische Wort »Mahalli« übersetzen. So verhandelt dieser Ort, dieser Körper einen Zustand zwischen Überleben und Widerstand und sucht sich zu befreien.

»Meine Fersen bäumten sich, meine Zehen horchten, dich zu verstehen: trägt doch der Tänzer sein Ohr – in seinen Zehen!« Mit Nietzsche gesagt, laden wir Sie ein zu »krummen Blicken«, die uns Ende November zu einer neuen Ausgabe von SCORES lenken. Das PEEK-Projekt und Tanzquartier Wien vereinen sich im »Denken der Unzeitgemäßen« und eröffnen für vier dichte Tage ein von Morgenstund bis in die Nacht gezimmertes Laboratorium, in dem Alchimist\_innen die Verbindung der Künste mit der Philosophie erproben und in unterschiedlichen Formaten Allianzen eingehen. Die *Choreografien des Denkens* tragen uns in den Dezember, wo wir uns in Ménage-à-trois noch einmal wärmen dürfen, bevor uns die neue Arbeit Noé Souliers, des tanzenden Philosophen, und die Uraufführung Elio Gervasi zur Jahresgrenze treiben. Grenzen überschreiten wir mit Ihnen dann auch im kommenden Jahr mit »Ausbund und Unband«, so der Nietzsches' Ausklang.

Herzlich Ihr,  
Walter Heun  
Künstlerischer Intendant

Für das Team des Tanzquartier Wien

(c) Steven Molier



FR 6. NOV + SA 7. NOV  
20.30 h in TQW / Halle G  
TAOUFIQ IZEDDIU (MA) +  
MERYEM JAZOULI (MA) +  
ELISABETH B. TAMBWE (CG/FR/AT)  
Devine qui vient danser ce soir?

Österreichische Erstaufführung / TQW Koproduktion

»Ich bin hier an der Recherche eines anderen Teils von mir, eines bestimmten Blicks und Gegenblicks. Eine Art Bedürfnis und Notwendigkeit, diesen Raum mit meinem anderen zu teilen ... Ein Leitmotiv: eine Begegnung mit markanten Persönlichkeiten meines aktuellen Lebens.« (Taoufiq Izeddion)  
In *Ernüst du, wer heute Abend tanzen wird?* werden Recherchen und Begegnungen der letzten zehn Jahre zum Ausgangspunkt für eine Serie von Duos.

TAOUFIQ IZEDDIU + MERYEM JAZOULI  
Duo#1

Ein *pas de deux*, das vor allem vom Zwischen zweier Körper, deren Verhandlungen und Dialog, vom Sprechen und vor allem vom Zuhören handelt. Die in Casablanca lebende Choreografin Meryem Jazouli, die dieses gemeinsam mit Izeddion erarbeitet hat, spricht von einer Art simultanen Deklaration, dem Duett als Komplizen, das ihre Körper in einen Dialog bringt, der stottert und Fragen aufwirft. Die Form des Duetts erlaubt es, verschiedene Figuren und Fragen, welche sich nur in dieser Konstellation zeigen, auf die Bühne zu bringen.

TAOUFIQ IZEDDIU +  
ELISABETH B. TAMBWE  
Duo#2 Deux corps / Deux voix

»An dieser gefährlichen Stunde, zu der Europa mit seinen eigenen Phantomen konfrontiert wird, wo es Frage des Territoriums und Frage des geteilten Raumes ist, dort treffen sich zwei Körper im gleichen Raum und versuchen die Idee der Grenze zu brechen.« (Elisabeth B. Tambwe)  
In *Zwei Körper / Zwei Stimmen* werden gemeinsame Phantome, aber auch unterschiedliche Sichtweisen zum Ausgangspunkt der auf der Bühne ausgefochtenen Kämpfe und Verhandlungen.

#Dialog #RelationalAffairs #Duett #Komplizenschaft #zweistimmig  
#Verhandlungsraum

DO 12. NOV – SA 14. NOV  
20.30 h in TQW / Halle G  
THE LOOSE COLLECTIVE (AT)  
The Music of Sound

TQW Koproduktion

WAS BEDEUTET NATION EIGENTLICH? — Als einer der erfolgreichsten Filme prägt der Film *The Sound of Music* das Bild Österreichs in weiten Teilen der Welt. The Loose Collective macht sich mit seinem neuesten Coup auf die Spur eines unfreiwilligen »Nation Branding«. In der türkischen Kluft zwischen Repräsentation und Selbstwahrnehmung rüttelt das Loose Collective an Begriffen wie »nationale Identität« und »Zugehörigkeit«. In einer performativen Montage aus Foley-Material, Textsamples, Choreografien, Technicolor-Bildern und Liedern ertappen wir uns beim Mitschunkeln?

—  
#Sound #Dance #NationBranding #Technicolor

MI 18. NOV, 20.30 h + DO 19. NOV  
22.00 h in TQW / Halle G

BERNHARD LANG (AT) + PHACE (AT) +  
SILKE GRABINGER / SILK CIE (AT)  
MONADOLOGIE XVIII  
»MOVING ARCHITECTURE«

Uraufführung der Wiener Neufassung 2015  
In Kooperation mit WIEN MODERN

LIKE A ROLLING STONE — Aus der Kooperation des Komponisten Bernhard Lang und der Tänzerin Silke Grabinger resultiert eine enge Verschränkung von speziell entwickelter Bewegungsnotation und Musik. Die Performance konstruiert und aktualisiert sich vor allem im Live-Moment und über das Zusammenspiel von virtuoser Gestik und vermeintlich zufälligen Bewegungen der Musiker\_innen des PHACE Ensembles. Angefacht durch Langs Verwendung von Wiederholungsmustern, führt deren Produktion von Rhythmen und Pulsationen zu einer unwillkürlichen, inneren Bewegungslogik, die Grabingers Choreografie inspiriert. Im Herzen der Komposition steht Bob Dylans Song *Like a Rolling Stone*, der gemeinsam mit Texten von Rose Ausländer eine kritische Poesie entfaltet.

#Musik #Bewegungsnotation #pulsierendeStruktur #AußenInnen #WienModern

DO 26. NOV – SO 29. NOV  
18.00 h in TQW / Studios  
THE LOOSE COLLECTIVE (AT)  
SCORES N°10 //  
Philosophy On Stage #4  
Artist Philosophers – Nietzsche et cetera

Österreichische Erstaufführung / TQW Koproduktion

Das FWF-Projekt\* *Artist Philosophers. Philosophy AS Arts-Based-Research* und das Tanzquartier Wien haben sich verbündet, um neue Allianzen zwischen der Philosophie und den Künsten zu erproben. Über vier Tage werden mehr als 60 Künstler\_innen und Philosoph\_innen der Frage nachgehen, ob die Verbindung der Künste mit der Philosophie ein Laboratorium der Zukunft sein kann? Was passiert mit dem Denken, wenn sich Philosophie als künstlerische Forschung zu verstehen beginnt? Welche Formen von Kunst, welche denkerischen Freiräume entstehen dabei?

Nietzsche versprach sich von der Bündelung der Widerstandskräfte beider Disziplinen einst das »Vorspiel einer Philosophie der Zukunft«, in der ein neues Bild des Denkens in Entstehung begriffen ist: Das Denken des Unzeitgemäßen – »unzeitgemäß – das heißt gegen die Zeit und dadurch auf die Zeit und hoffentlich zugunsten einer kommenden Zeit – zu wirken.« (*Delenze, Nietzsche und die Philosophie*).

mit KAMAL ALJAFARI / BERNADETTE ANZENGRUBER / DANIEL ASCHWANDEN / PAULO DE ASSIS / MANORA AUERSPERG / ANNA BABKA / JENS BADURA / MILLI BITTERLI / ARNO BÖHLER / TESS DENMAN CLEAVER / LAURA CULL / KARLHEINZ ESSL / NIKOLAUS GANSTERER / VOLKER GERHARDT / SUSANNE VALERIE GRANZER / FRANZ HAUTZINGER / AGNES HEGINGER / RICHARD HEINRICH / HANS HOFFER / SASKIA HÖBLING / JÖRG HOLKENBRINK (THEATER DER VERSAMMLUNG BREMEN) / JEWISH RENAISSANCE BOXING CLUB / CORINNA KIRCHHOFF / DIETER KOVACIC (DIEB13) / BARBARA KRAUS / ALICE LAGA AY / ERIN MANNING / BRIAN MASSUMI / ANNA MENDELSSOHN / DIETER MERSCH / WOLFGANG MICHAEL / WOLFGANG MITTERER / SANDRA NOETH / SAMUEL NYHOLM & CLASS / GRAHAM PARKES / HELEN PARKES / PHILOSOPHY UNBOUND / FRANS POELSTRA / MARTIN PUCHNER / HESTER REEVE / ROBERT SCHNEPF / MICHAEL SCHWAB / PETER STAMER / SUBLIN / MES. PHILOSOPHIERNEN VON UNTEN / RAINER TOTZKE / TANJA TRAXLER / MATTHIAS VIEDER / VIOLETTA L. WAIBEL / SIMONE WEISSENFELS / FRANK WILLENS / DIANA MARÍA ACEVEDO ZAPATA / CONNY ZENK u. a.

Weitere Infos — [www.tqw.at](http://www.tqw.at)

FR 4. DEZ  
18.00 h in TQW / Studios  
THEORIE / Redereihe  
Die Lust am Text  
Eine diskursive Ménage-à-trois

Eintritt frei

CLAUDIA BOSSE (AT) /  
ANDREAS SPIEGL (AT) /  
PAUL WENNINGER (AT)  
Choreografien des Denkens

Drei diskursive Momente, die ineinander  
und in ein Publikumsgespräch übergehen

CLAUDIA BOSSE

Sprechen als Denken im Moment, das den Körper affiziert. Oder das Sprechen während einer anders gearteten Bewegung, als ein Aufeinandertreffen von verschiedenen Intentionen in einem Körper. Es erzeugt Intensivierung und Entzug: Um Sprache als adressierte Äußerung überhaupt erst zu werden. Choreografien des Denkens.

PAUL WENNINGER

Der Prozess, wie Text zur Sprache wird und Sprache zur Choreografie: Der Prozess des Einverlebens, das Tragen von Text im Körper, das Erzeugen von Sprache als erinnertem Text wird zur Choreografie.

ANDREAS SPIEGL

Die Lust am Text äußert sich vielleicht auch in der Geste einer Lektüre, die das Denken enteignet, um auszusprechen, was niemandem mehr gehört, um anzuheizen die Larven des Geschriebenen, die auf den Lippen liegen, im Mund liegen, in den Mund gelegt werden, um unbedacht schon aussprechen zu können, was nicht denkbar war ...

FR 4. DEZ – SA 5. DEZ  
20.30 h in TQW / Halle G  
NOÉ SOULIER (FR)  
Removing

Österreichische Erstaufführung / TQW Koproduktion

»Noé Soulier is one of France's most promising young choreographers and dancers.« (*londondance.com*)

WAS PASSIERT MIT BEWEGUNG, WENN DAS ZWECKMÄSSIGE ZIEL AUSSER ACHT GELASSEN WIRD? — Die meisten unserer alltäglichen Gesten entstehen durch die Ausführung einer praktischen Handlung. Der Griff nach einem Menschen, die Vermeidung einer Kollision oder das Anheben eines Objekts. Durch den Abbruch von gespeicherten Handlungsabläufen lenkt der französische Choreograf Noé Soulier die Aufmerksamkeit auf die Bewegung selbst und lässt die Zuschauer\_innen nur mehr erahnen, woraus diese entsprungen sind. Noé Soulier präsentiert in seinem neuesten Stück eine spielerische Komposition, bestehend aus Soli und Duetten, die sowohl die Möglichkeiten von kinästhetischer Empathie auslösen als auch erforschen. Durch dieses vielfältige Bewegungsmaterial, im Spannungsfeld zwischen Philosophie und Tanz, eröffnet Noé Soulier neue Perspektiven auf Tanz.

#TanzdesTanzesWillen #AnwesendeAbwesenheit #BewegunginReinform #ReduzierteKlarheit #KinästhetischeEmpathie

FR 11. DEZ – SA 12. DEZ, 20.30 h,  
SO 13. DEZ, 15.00 h in TQW / Halle G  
TANZ COMPANY GERSASI (AT)  
What kind of animal is?

Uraufführung

DAS VERMEINTLICHE TIER IN UNS — Die neue choreografische Arbeit von Elio Gervasi wird durch das Konzeptuelle und das Physische dominiert. Grenzen von Performance, Konzeptkunst und Tanz heben sich auf, ebenso wie die Klischees, die mit dem Animalischen im Menschen konnotiert sind. Gervasi interessiert hierbei die sensiblere Wahrnehmung des Menschen in seiner Vielschichtigkeit. Über ein gegenseitiges Herantasten, die Über-

windung von Angst und ein schrittweises Assimilieren werden stereotype Annahmen von Urinstinkten sowie einfach interpretierte Wahrnehmungen infrage gestellt. Nach Aristoteles ist der Mensch ein soziales Lebewesen ... Ist dies immer noch nichts als die Wahrheit?

#Performance #Tanz #Installation #blutleererRaum #GesamtheitAllerSinne

FR 4. DEZ + SA 5. DEZ  
14.00 h – 19.00 h in TQW / Studios  
AUGEN FÜR TANZ

Das Tanzquartier Wien möchte mit diesem praktischen und analytischen Einführungsworkshop zeitgenössischen Tanz und Performance einem interessierten Publikum näher bringen. Dieses Jahr wird politische Performance Thema sein. Im praktischen Teil führen die Dramaturgin Petra Pözl und der chinesische Performancekünstler Zhou Bin in dessen Arbeitsebene ein. Anhand von Videos wird Tänzerin und Choreografin Brigitte Wilfing die Teilnehmer\_innen zu Diskussionen anstiften.

Der Vortrag am MI 2. DEZ 19.00 h im Kunstraum Niederösterreich wird zur Vorbereitung auf den Workshop unbedingt empfohlen!

Anmeldung in den TQW / Studios oder unter  
[vermittlung@tqw.at](mailto:vermittlung@tqw.at), +43-1-581 35 91-64

GE-Launch-T!  
Tanzquartier Wien  
ONLINE MEDIATHEK  
find out more —  
[www.mediathek.tqw.at](http://www.mediathek.tqw.at)

XMAS-TIPP  
Tanzquartier-  
ABO  
schenken!  
Gutscheine unter  
[www.tqw.at](http://www.tqw.at)

Vermehrt  
Schönes!

Wir unterstützen auch das Tanzquartier Wien.

ERSTE BANK  
MehrWERT Sponsoring

www.tqw.at

Tickets & Info

SPIELORTE  
TQW / Studios  
TQW / Halle G  
TQW / Halle E

PREISKATEGORIEN  
Preis S (Studios) — 12 Euro  
Preis G (Halle G) — 20 Euro  
Preis E (Halle E)  
Sitzkategorien —  
11 / 19 / 31 / 44 / 56 / 68 Euro

ERMÄSSIGUNGEN  
diverse Ermäßigungen [www.tqw.at](http://www.tqw.at)

Das Tanzquartier Wien ist  
Partner der Aktion  
Hunger auf Kunst und Kultur:  
freier Eintritt für  
Kulturpass-InhaberInnen

TICKETS  
online unter [www.tqw.at](http://www.tqw.at)  
print@home und  
Mobile Ticketing möglich!

TAGESKASSE zu  
ÖFFNUNGSZEITEN  
TQW / Studios  
MO – FR 9.00 h – 20.00 h  
SA 10.00 h – 20.00 h

ABENDKASSE  
Eine Stunde vor  
Vorstellungsbeginn am  
Veranstaltungsort

BIBLIOTHEK&MEDIATHEK  
MO – FR 13.00 h – 18.00 h  
[theorieinfo@tqw.at](mailto:theorieinfo@tqw.at)

feiertags geschlossen

T +43-1-581 35 91  
F +43-1-581 35 91-12  
[tanzquartier@tqw.at](mailto:tanzquartier@tqw.at)

Impressum & Partner/Innen

EIGENTÜMER, HERAUSGEBER UND  
VERLEGER  
Tanzquartier Wien GmbH  
1070 Wien, Museumsplatz 1  
[www.tqw.at](http://www.tqw.at)

KÜNSTLERISCHE INTENDANZ  
Walter Heun  
KAUFMÄNNISCHE  
GESCHÄFTSFÜHRUNG  
Ulrike Heider-Lintschinger

Das Tanzquartier Wien  
wird aus Mitteln der Kulturabteilung  
der Stadt Wien gefördert.

Tanzquartier Wien 04/2015  
GZ 04Z035486 M P B B  
Verlagspostamt 1070 Wien

TQW / Studios TQW / Halle E+G

GESTALTUNG  
Atelier Liska Wesle, Wien / Berlin

November 2015 –  
Änderungen vorbehalten

FÖRDERER  
NIEN KULTUR

UNTERSTÜTZT VON ERSTE BANK  
MehrWERT Sponsoring

MEDIENPARTNER  
DER STANDARD ORF  
FALTER

TQW is  
INITIATOR of

intpa

TQW is  
MEMBER of

European  
Dancehouse  
Network

Co-funded by the  
Creative Europe Programme  
of the European Union